

	<p>Object: Kirche von Thann</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Collection: Grafische Sammlung, Oberrheinsammlung HMP Speyer</p> <p>Inventory number: HM_0_08151</p>
--	---

Description

Die in den 1820er Jahren entstandene Lithographie zeigt eine Ansicht des Münsters im elsässischen Thann von Nordwesten her. Im Vordergrund spielt sich an einem Brunnen eine romantisierende, genrehafte Szene ab, die optisch auch als Repoussoir dient, also den Tiefeneindruck der Darstellung verstärkt. Das Münster zählt zu den bedeutendsten gotischen Kirchenbauten des Elsass.

Die Grafik ist Teil einer ganzen Serie von Stadtansichten, die 1828 im ersten Band der "Antiquités de l'Alsace", einer Buchreihe zu den Schlössern, Kirchen und Monumenten im Elsass, erschienen. Der Band wurde bei Godefroy Engelmann in Mulhouse gedruckt. Engelmann war ein französischer Pionier der Lithografie und gilt als Erfinder der Chromolithografie. Die Vorlagen und Zeichnungen für die Grafiken des Bandes lieferten unterschiedliche französische Künstler, die z.T. von Engelmann selbst rekrutiert wurden. Auf diese Weise entstand auch die viele Bände umfassende Reihe der "Malerischen und Romantischen Reisen durch das Alte Frankreich" ("Voyages pittoresques et romantiques dans l'ancienne France"). [Johanna Kätzel]

Basic data

Material/Technique:	Lithografie
Measurements:	305 x 190 mm

Events

Template creation	When
-------------------	------

	Who	Nicolas-Marie-Joseph Chapuy (1790-1858)
	Where	
Printed	When	1828
	Who	Godefroy Engelmann (1788-1839)
	Where	Mulhouse
Edited	When	
	Who	Philippe de Golbéry (1786-1854)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Thann, Haut-Rhin
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Alsace

Keywords

- Cityscape
- Gothic art
- Graphics
- Minster
- Pittoresk
- Repoussoir
- Well

Literature

- Golbéry, De u. Schweighäuser, J. G. (1828): Antiquités de l'Alsace ou châteaux, églises et autres monumens des départemens du Haut- et du Bas-Rhin. Mulhouse